

# Technische Daten

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-17.1-999



POROTON®-WDF ist ein zweischaliges Mauerwerk mit Putzschicht nach DIN 1053-1:1996-11 Abschnitt 8.4.3. Die Vorsatzschale besteht aus hochwärmedämmenden Ziegeln, POROTON®-WDF. Diese werden vor der bestehenden Wand aufgemauert und mit herkömmlichen Leichtputz verputzt. Dünnbettmörtel wird in ausreichender Menge mitgeliefert!

Format / Dicke des Steins	18,0 cm
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit	0,065 W/(m <sup>2</sup> K)
Verbesserter Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert) einer Bestandswand mit U-Wert 1,1	0,27 W/(m <sup>2</sup> K)
Nach EnEV geforderter Wärmedurchgangskoeffizient (U-Wert) einer sanierten Wand	0,35 W/(m <sup>2</sup> K)
Druckfestigkeitsklasse	2
Rohdichte Ziegel verfüllt [kg/dm <sup>3</sup> ]	0,40
Brandschutz * Baustoffklasse	A

\* im eingebauten Zustand

## U-Wert-Tabelle sanierter Wände

Durch die Sanierung mit POROTON®-WDF können Bestandswände der unterschiedlichsten Baujahre auf Neubauniveau angehoben werden.

Bestandswand Mauerziegel nach DIN 105	Dicke cm	U-Wert vor Sanierung W/(m <sup>2</sup> K)	U-Wert nach Sanierung W/(m <sup>2</sup> K)
Hochlochziegel ab 1952 RD 1,2 / $\lambda = 0,52$	30	1,3	<b>0,28</b>
Hochlochziegel ab 1952 RD 1,2 / $\lambda = 0,52$	36,5	1,1	<b>0,27</b>
Hochlochziegel ab 1981 RD 0,7 / $\lambda = 0,30$	30	0,8	<b>0,25</b>
Hochlochziegel ab 1981 RD 0,7 / $\lambda = 0,30$	36,5	0,7	<b>0,24</b>
Hochlochziegel ab 1981 RD 0,7 / $\lambda = 0,30$	30	0,5	0,21

## Verbrauchstabelle

Die Verbrauchstabelle zeigt den Materialbedarf für die Sanierung eines Einfamilienhauses mit 275 m<sup>2</sup> Außenwandfläche.

Position	Menge	Vorder- satz	Bezeichnung
1	275	m <sup>2</sup>	<b>POROTON®-WDF + DBM</b>
2	37	lfm	<b>Edelstahlwinkel</b>
3	140	Stk.	<b>Bolzenanker</b>
4	1400	Stk.	<b>Tellerdübel</b>
5	1	psch.	<b>Sonstiges Material*</b>
6	330	h	<b>Arbeit (1,2 h/m<sup>2</sup>)</b>
7	275	m <sup>2</sup>	Putzen (Material + Arbeit)

\* Dichtschlämme, Dämmkeile, Fensterbänke, Dichtprofile ...

